

Das Infoblatt der Gemeinde Neustadt a. Main

Ausgabe: Oktober 2019

<u>Einladung zur</u> <u>Bürgerversammlung</u>

am Dienstag, 15.10.2019 um 19.30 Uhr
im ECV-Heim in Erlach
und
am Mittwoch, 16.10.2019 um 19.30 Uhr
im Pfarrheim in Neustadt



Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Themen sind u.a. der aktuelle Stand und die weitere Vorgehensweise der Sanierung der Trinkwasserversorgung der Gemeinde sowie Informationen und ein Ausblick auf die anstehende Kommunalwahl am 15. März 2020.

Redaktionsschluß / Wichtige Telefonnummern

Redaktionsschluß,

für Beiträge, Anzeigen, Fotos, usw.

für Novemberheft: 18.10.2019

Erscheinungstermin: 25. Oktober 2019

Ihre Artikel, Anzeigen etc. können Sie direkt in den Bürgermeistersprechstunden oder unter folgender E-Mail abgeben:

bote@neustadt-erlach.de

Impressum:

Neustädter und Erlacher Bote

Der Bote erscheint monatlich kostenlos.

Herausgeber:

Gemeinde Neustadt a.Main Spessartstr. 3 97845 Neustadt a.Main

Verantwortlich für den gemeindlichen Inhalt:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Neustadt a.Main Für den Inhalt der Artikel aus den Vereinen ist der jeweilige Vereinsvorsitzende verantwortlich.

Gemeindeverwaltung Bürgermeister/Verwaltung:

Rathaus Neustadt (09393) 506 Mobil: (0176) 42002065

E-Mail:

buergermeister@neustadt-erlach.de Fax Rathaus: (09393) 993171 VGem Lohr a.Main (09352) 8730-0 Internet:

www.neustadt-erlach.de www.vgem-lohr.de

Forstbetrieb:

Mobil (0170) 3517995 E-Mail: forst@neustadt-erlach.de

Bauhof/Wasserversorgung:

Tel. (09393) 9939142 Mobil (0172) 8740961 oder (Vertretung) Tel. (0170) 3517995

E-Mail: bauhof@neustadt-erlach.de

Notruf Wasserversorgung (NEU):

Montag bis Freitag von 08.00 –16.00 Uhr (0172) 8740961 oder (0176) 42002065 Außerhalb dieser Zeiten sowie an Sa., So. und Feiertagen Stadtwerke Lohr Tel. (0171) 8306033 (24-Stunden-Notrufnummer)

Bürgermeistersprechstunden:

Im Rathaus, Spessartstr. 3, 1. Stock Dienstag 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr Ortsteil Erlach:

Jeweils nach vorheriger Terminvereinbarung.

Sprechzeiten Forsttechniker:

Nach telefonischer Vereinbarung

Infos aus dem Rathaus

Die Bürgermeistersprechstunde am

Dienstag, 22.10.2019

entfällt. Dafür findet am

Donnerstag, 24.10.2019

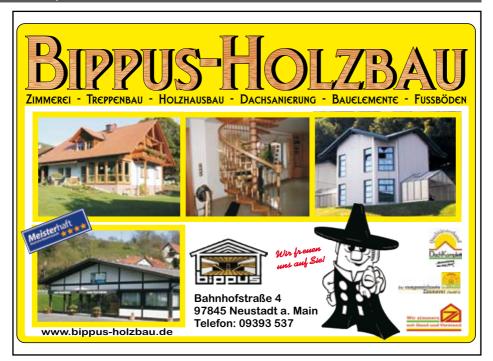
eine zusätzliche Sprechstunde statt.

Anita Eck feiert 40-jähriges Dienstjubiläum

Frau Eck feierte am 01.09.2019 ihr 40-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst. Nach der Ausbildung zur Erzieherin bei den Kreuzschwestern des Mädchenbildungswerkes in Gemünden wurde Frau Eck zum 01.09.1979 als Leiterin unseres Kindergartens St. Martin eingestellt. Seitdem ist Frau Eck ununterbrochen als Erzieherin für den gemeindlichen Kindergarten tätig. Wir danken Frau Eck für Ihre Einsatzbereitschaft und Ihre Treue und wünschen ihr auch weiterhin alles Gute.



40-jähriges Dienstjubiläum feierte Frau Anita Eck. Es gratuliert 2. Bürgermeister Klaus Schwab.





97816 Lohr a. Main Tel: (09352) 6013-0 Fax: 6013-26

- Abholmarkt
- Geschenkkörbe
- Weinproben
- Bierseminare

- Festbedarf
- Schankanlagen
- Großhandel
- Gastronomieservice

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates Neustadt a.Main vom 26.08.2019

Anwesend: Morgenroth Stephan, Erster Bürgermeister; Benkart-Weyer Michaela; Braun Wieland (nicht bei der Vorberatung, erst ab TOP 1); Fleckenstein Anton; Gowor Peter; Grübel Rosalinde, 3. Bürgermeisterin; Hartung Sandra; Kimmel Stefan; Maier Wolfgang; Schwab Klaus, 2. Bürgermeister u. Weyer Christian

Abwesend: Fleckenstein Julian u. Selke Susanne

Vor der Gemeinderatssitzung fand eine nichtöffentliche Vorberatung zu TOP 2 und 3 statt.

TOP 01 Begrüßung durch den Bürgermeister und Genehmigung der Niederschrift vom 11.07.2019

Der Bürgermeister erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderates fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist.

Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde den Mitgliedern zugestellt. Die Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Sitzung zur Einsichtnahme auf

Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

TOP 02 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zur Sanierung der Trinkwasserversorgung der Gemeinde, Bauabschnitt 3, Quellzuleitungen

Die Arbeiten für die Sanierung der Rohwasserleitungen von den Quellfassungen

bis zum Ortseingang Spessartstraße, der Neubau der Rohwasserleitung vom Ortseingang Spessartstraße bis zum neuen Hochbehälter sowie die Erstellung eines Trennschachtes der Ortsanbindung Erlach zwischen dem Wasserwerk der FWM und dem Ortsnetz wurden vom Ingenieurbüro BAURCONSULT aus Haßfurt öffentlich ausgeschrieben, erklärte Bürgermeister Stephan Morgenroth.

Sieben Fachfirmen riefen online die Leistungsverzeichnisse ab. Zur Submission am 08.08.2019 um 14.00 Uhr lagen insgesamt vier Angebote vor.

Nach Formeller und rechnerischer sowie technischer und wirtschaftlicher Prüfung habe die Fa. Brand-Bau aus Rieneck mit einer Angebotssumme von 841.879,97 € brutto das wirtschaftlichste Angebot für das offizielle Leistungsverzeichnis abgegeben. Das Angebot beinhalte zusätzlich 5 Nebenangebote.

Durch die Annahme von insgesamt vier Nebenangeboten für verschiedene Titel im Leistungsverzeichnis, bei dem u.a. zwei Leistungen pauschal angeboten wurden und so zu einem Festpreis abgerechnet werden, ergebe sich eine Ersparnis von 16.425,49 € brutto. Durch diese Pauschalierung trage der Auftragnehmer das Massenrisiko für diese Titel des Leistungsverzeichnisses.

Zwei weitere Nebenangebote beinhalten die Verlegearbeiten der Trinkwasser- und Versorgungsleitungen (Strom, Datenkabel, Leerrohre). Abweichend zum Leistungsverzeichnis beinhalte dieses die Verlegung der Leitungen im Pflugverfahren mit Einsandung anstatt mit Frästechnik. Hierdurch ergebe sich eine Reduzierung der Baukosten von insgesamt 94.124,36 EUR.

Durch die Annahme der Nebenangebote 2 bis 5 werde eine Einsparung der Baukosten von insgesamt 110.549,85 EUR brutto erzielt.

GRAMPP

Wir machen's einfach.



www.grampp.net

Mercedes-Benz

- 97816 Lohr am Main 09352-5003-0

Audi, VW

- ↑ Lohr am Main
- 09352-8755-0
- 09353-9781-0

Das Büro BAURCONSULT empfehle daher, die Nebenangebote 2, 3, 4 und 5 anzunehmen und den Auftrag für den Leitungsbau der Quellzuleitungen zum Angebotspreis von 731.330,12 € brutto an die Fa. Brand-Bau aus Rieneck zu vergeben.

Der Gemeinderat nimmt die Nebenangebote 2 bis 5 der Fa. Brand-Bau an und vergibt die Arbeiten für den Bauabschnitt 3, Baufachlos 8 - Quellzuleitungen zum Angebotspreis von 731.330,12 € brutto an die Fa. Brand-Bau aus Rieneck.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

TOP 03 Beratung und Beschlussfassung zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung als Ersatzbau von 10 Brennstellen

Zu diesem Tagesordnungspunkt erklärte Bürgermeister Stephan Morgenroth, dass bei der diesjährigen Inspektion der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet mehrere Schäden festgestellt wurden, die es zu beheben gelte.

Geplant sei dabei aber nicht nur der Wechsel der beschädigten Lampen, sondern eine abschnittsweise Vorgehensweise. Die Gesamtkosten der geplanten Maßnahmen beliefen sich laut Angebot auf knapp 20.000 € brutto, worin auch der Abbau und die Entsorgung der alten Straßenbeleuchtung sowie alle notwendigen Nebenarbeiten beinhaltet seien

Bei der diesjährigen Inspektion der Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet wurden teilweise an alten Beton-Lampenmasten Schäden festgestellt, so dass diese unverzüglich zu tauschen seien, führte Bürgermeister Morgenroth aus. Weiterhin müssten an zwei Brennstellen in Erlach-Nord die bestehenden Lampenaufsätze getauscht werden, da diese defekt seien und hierfür

keine Ersatzteile mehr beschafft werden könnten.

Aus diesem Grunde solle in folgenden Straßen die Beleuchtungsanlagen ganz bzw. abschnittweise ersetzt werden:

- 2 Straßenleuchten im "Röderweg": Teceol LED 26 W auf 6 m Alumast
- 3 Straßenleuchten "Am Michaelsberg": Teceol LED 26 W auf 6 m Alumast
- 3 Straßenleuchten "Am Silberlochbach": Zylindo LED 27 W asym. auf 5 m Stahlmast anth.

Die Lampenaufsätze wurden jeweils an die teilweise schon im Umfeld erneuerten und auf die LED umgerüsteten angepasst. Am Silberlochbach solle erstmal der Typ "Zylindo" verbaut werden.

In diesem Zuge soll je eine Straßenlampe "Am Michaelsberg" sowie "Am Silberlochbach" an einen neuen Standort versetzt werden.

Seitens der Bayernwerk Netz GmbH liege der Gemeinde für die Umrüstung der beiden Lampenaufsätze sowie für den Ersatzbau der 8 Straßenleuchten ein Angebot über insgesamt 19.992,07 EUR vor. Dieses beinhalte u.a. auch den Abbau und die Entsorgung der alten Straßenbeleuchtung sowie alle notwendigen Nebenarbeiten.

Da die Haushaltsmittel für Straßenbeleuchtung durch die beiden Abrechnungen "Dorfplatz" und "Kohlwiese" bereits voll ausgeschöpft sind, müssen für die Vergabe der Ersatzbauarbeiten auf der Haushaltsstelle 1.6700.9400 überplanmäßige Haushaltsmittel bereitgestellt werden.

Der Gemeinderat zeigte sich damit einverstanden, nicht nur die beschädigten Lampen auszutauschen bzw. zu reparieren, sondern hierbei abschnittsweise, wie von Bürgermeister Morgenroth vorgestellt, vorzugehen.

TOP 03 A Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln

Aus dem Gemeinderat

Für den Ersatzneubau von 8 Straßenbeleuchtungen sowie den Austausch zweier Lampenaufsätze werden auf der Haushaltsstelle 1.6700.9400 20.000 EUR an überplanmäßigen Haushaltsmitteln aus der allgemeinen Rücklage bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

TOP 03 B Vergabe der Arbeiten für den Ersatzbau

Der Auftrag für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung über 19.992,07 EUR wird gem. Vertragsangebot vom 06.08.2019 an die Bayernwerk Netz GmbH vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

TOP 04 Neubau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung, Garage und Carport im "St.-Nikolaus-Weg"

Die Bauherren beantragen die Errichtung eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung und den dafür erforderlichen Stellplätzen. Das Bauvorhaben befinde sich im Bereich des Bebauungsplans "Erlach Nord". Auf Grund des sehr steilen Baugrundstücks werde eine Vielzahl von Befreiungen des Bebauungsplans benötigt, erklärte Bürgermeister Morgenroth.

So überschreite die Garage die maximale Höhe als auch die talseitige Traufhöhe. Durch die steile Hanglage werde das Kellergeschoss zu einem Vollgeschoss, weshalb von der "Geschossigkeit" (3 statt 2) abgewichen werde. Die Dachneigung mit 18° statt vorgeschriebenen 28°-35° solle zur Vermeidung eines zu hohen Firstes dienen.

Die Baugrenzenüberschreitung des Hauses zur Straße erfolge durch die Anpassung der Hausfront zur benachbarten Bebauung. Durch den Stellplatz der Einliegerwohnung wurde die Garage auf die andere Grundstücksgrenze verlegt. Auch hier werde die Baugrenze überschritten. Hier könne durch die Hanglage die mittlere Wandhöhe von 3 m nicht eingehalten werden, weshalb noch eine Abweichung von den Abstandsflächen beantragt wurde. Sämtliche Nachbarn hätten dem Vorhaben zugestimmt.

Aus Sicht der Verwaltung seien die Befreiungen mit der steilen Grundstückslage durchaus zu begründen. Mit dem eher modernen Bauvorhaben könnte die letzte westliche Baulücke in der Straße geschlossen werden.

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung, Garage und Carport auf dem Grundstück FlNr. 260/20, der Gemarkung Erlach mit den beantragten Befreiungen: Baugrenzenüberschreitung, Geschossigkeit, Dachneigung und Traufhöhe sowie der beantragten Abweichung der mittleren Wandhöhe von über 3 m bei der Grenzgarage zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Persönlich beteiligt: 0

TOP 05 Berufung des Gemeindewahlleiters und dessen Stellvertreters durch den Gemeinderat (Art. 5 Abs. 1 GLKrWG)

Da die Leitung der Wahl bei den Gemeindewahlen nicht mehr kraft Gesetzes dem Ersten Bürgermeister obliege, habe der Gemeinderat rechtzeitig einen Gemeindewahlleiter sowie einen Stellvertreter zu berufen

Der Gemeinderat könne zum Gemeindewahlleiter oder dessen Stellvertreter

- den ersten Bürgermeister oder
- einen der weiteren Bürgermeister oder

- ein sonstiges Gemeinderatsmitglied oder
- eine Person aus dem Kreis der Bediensteten der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft.

Bestimmen, die vorgenannte Reihenfolge sei dabei aber nicht verbindlich.

Zu beachten sei, dass

- der/die Kandidat/en um das Amt des Bürgermeisters.
- die Bewerber um das Amt eines Gemeinderatsmitglieds,
- der Leiter einer Aufstellungsversammlung sowie
- der Beauftragte eines Wahlvorschlags oder dessen Stellvertreter

nicht zum Gemeindewahlleiter oder dessen Stellvertreter berufen werden dürfe. (Art. 5 Abs. 1 S. 4 GLKrWG).

Aufgrund der zahlreichen Einschränkungen hinsichtlich des Personenkreises wäre es nach Auffassung der Verwaltung vorteilhaft, den Gemeindewahlleiter bzw. dessen Stellvertreter aus dem Kreise der Bediensteten der Verwaltungsgemeinschaft Lohr a. Main zu berufen.

Damit wäre zugleich auch sichergestellt, dass die zu beachtenden rechtlichen Vorgaben zeitnah und ohne größeren Aufwand durch die Verwaltungsgemeinschaft Lohr a. Main umgesetzt werden könnten.

Die Verwaltung schlage dafür die Berufung folgender Personen vor:

Gemeindewahlleiter: Günter Henning; Stellvertreterin: Marion Müller.

Für die Kommunalwahlen im Jahr 2020 wird Herr Günter Henning zum Gemeindewahlleiter berufen. Als Stellvertreterin wird Frau Marion Müller ernannt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

TOP 06 Verschiedenes

TOP 06 A Förderbescheid RZWas 2018

Bürgermeister Morgenroth informierte den Gemeinderat darüber, dass der Förderbescheid für die Wassersanierungsmaßnahmen des Wasserwirtschaftsamtes Aschaffenburg nach der RZWas 2018 vorliege.

TOP 06 B Erteilung Auftrag Baufachlos 7 – hydraulische Ausrüstung Quellsammelschacht

Der Gemeinderat hatte in der Sitzung am 11.07.2019 die Ausschreibung für die hydraulische Ausrüstung des Quellsammelschachtes (Baufachlos 7) aufgehoben und die Freihändige Vergabe beschlossen.

Der Bürgermeister wurde zudem ermächtigt, den Auftrag nach den Vergabegesprächen an den wirtschaftlichsten Anbieter vergeben zu dürfen.

Der Auftrag wurde nun an die Fa. Lippolt zu einem Bruttopreis von 30.612,75 € vergeben.

TOP 06 C Tag der Offenen Quellen

Bürgermeister Morgenroth freute sich über die große Resonanz anlässlich des "Tags der offenen Quellen" am 21.07.2019.

Es hätten sich rd. 150 Personen dazu eingefunden und reges Interesse bekundet.

TOP 06 D Termin Bürgerversammlung

Er beabsichtige, so Bürgermeister Morgenroth, die diesjährige Bürgerversammlung voraussichtlich im späten Oktober sowohl in Neustadt als auch in Erlach abzuhalten, um so möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern die Teilnahme zu ermöglichen.

Themenschwerpunkte werden dabei die Wasserversorgung und die bevorstehende Kommunalwahl 2020 sein.

TOP 06 E Termin Herbstprogramm Kulturweg Nr. 8

Bürgermeister Morgenroth informierte den Gemeinderat darüber, dass am 14.09.2019 das Herbstprogramm mit dem Kulturweg Nr. 8 unter Leitung des Vorsitzenden des

Aus dem Gemeinderat

Spessartbundes und Mitarbeiters des Spessartsprojektes (ASP), Fachbereich Kulturwege, Dr. Gerrit Himmelsbach, beginne.

TOP 06 F Begehung Gemarkungsgrenzen Am 21.10.2019 finde eine Begehung der Gemarkungsgrenzen Neustadt/Rodenbach durch die Feldgeschworenen statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Dazu treffe man sich um 12:30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus Neustadt.

TOP 06 G Vandalismus in Erlach

Bürgermeister Morgenroth verurteilte den Vandalismus in Erlach, dem eine Hundetoilette an der Mainlände zum Opfer gefallen sei.

Diese Einrichtung habe die Gemeinde seinerzeit rd. 400 € gekostet und sei völlig zerstört worden.

Derartige Vorfälle würden zur Anzeige gebracht.

TOP 06 H Straßenreparaturen in Erlach

3. Bürgermeisterin Rosalinde Grübel nahm die von den Gemeindearbeitern durchgeführten Reparaturen am Oberen Hirtenrain (Beseitigung von Schlaglöchern etc.) zum Anlass, sich für die durchgeführten Arbeiten bei der Gemeinde zu bedanken.

Gleichzeitig erinnerte sie daran, dass noch weitere Reparaturen anstünden.

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung!

BAGGERARBEITEN GARTEN-UND LANDSCHAFTSBAU



Bauer Kevin

Pfalzbrunnenstrasse 34 97845 Neustadt

0175/7658398

galabau-bauer@web.de



2. Teil der Vortragsreihe zum Jubiläumsjahr 1250 Jahre Neustadt a.Main

Veranstaltungen der VHS Lohr in Zusammenarbeit mit dem Geschichts- und Museumsverein Lohr. <u>Der</u> Eintritt ist jeweils frei.

12. Oktober 2019, 14.00 Uhr, Friedhof Neustadt a.Main Johannes Hettiger, Marktheidenfeld: Ehem. Kath. Pfarrkirche St. Michael, Neustadt a.Main – Entstehung, Bau- und Nutzungsgeschichte, Sanierung

Jahrhundertelang diente die Neustadter Friedhofskirche den Einwohnern des Ortes als Pfarrkirche. Der Vortrag behandelt die Baugeschichte der Anlage, die möglicherweise bis in karolingische Zeit zurückreicht. Erstmals werden die Ergebnisse der neuesten denkmalpflegerischen Voruntersuchung vorgestellt und es wird ein Ausblick auf die anstehende Sanierung gegeben.

5. November 2019, 19.00 Uhr, Altes Rathaus Lohr a.Main, *Udo Aull, Stuttgart:* 1250 Jahre Neustadt – Brücke zwischen Fränkischer Platte und Spessart: die Mainfähre zwischen Erlach und Neustadt

Mehrere 100 Jahre ist die Mainfähre das Bindeglied und zentrale Element für den Austausch von Waren, Personen und Nutztieren zwischen der linksmainischen fränkischen Platte und dem rechtsmainischen Kloster und Ort Neustadt. Gleichzeitig hat im Laufe der Zeit, der technologische Wandel der Schifffahrtsstraße Main nachhaltigen Einfluss auf Fähre und Ufergemeinden ausgeübt. Der Vortrag spannt einen Bogen von der Historie, über Höhen und Tiefen des Betriebs sowie der Bedeutung für die Ufergemeinden bis hin zur Einstellung des Fährbetriebs.

10. Dezember 2019, 19.30 Uhr, Alte Turnhalle Lohr a. Main,

Prof. Dr. Wolfgang Weiß, Würzburg: "Hier haben eure Vorfahren so viel Trost ... erfahren" (Pfarrer Franz Kraus von Pflochsbach) – Das Ende der Benediktinerabtei Neustadt a.Main 1803 und die Folgen

Info aus der Gemeinde

Am 22. Januar 1803 endete die mehr als tausendjährige Geschichte der Benediktinerabtei Neustadt am Main infolge der Säkularisation durch Fürst Constantin von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg (+ 1814), dem das Kloster als Entschädigungsgut für linksrheinische Verluste zugesprochen worden war. Die Mönche standen vor einer ungewissen Zukunft. Auch stellte sich die Frage, welche Verwendung Klosterkirche undgebäude finden sollten. Später kam es zu verschiedenen Bemühungen, das Kloster wiederzueröffnen. 1909 konnte schließlich durch Missionsdominikanerinnen der Ort wieder zu einer Stätte geistlichen Lebens werden.

21. Januar 2020, 19.30 Uhr, Alte Turnhalle Lohr a. Main,

Dr. Gerrit Himmelsbach, Aschaffenburg: Frauen als Gestalterinnen der Kulturlandschaft in Spessart und Neustadt

Dass das Aussehen unserer Kulturlandschaft von kräftigen Männerhänden geformt wurde, scheint außer Frage zu stehen: Schwere Pflugarbeit auf dem Acker, das Fällen großer Eichen und der Bau von Haus und Ställen - das war keine Aufgabe für Frauenhände. Bei einem genauen Blick wird jedoch sichtbar, dass hinter starken Männern starke Frauen agieren - und in manchen Fällen sogar in vertauschten Rollen. Der bebilderte Vortrag wirft einen Blick auf die unterschätzte Rolle der Frau in der Kulturlandschaft im Spessart und in Neustadt.



Danke

sagen wir allen,

- die uns so hilfreich zur Seite standen,
- für die Worte des Trostes, gesprochen oder geschrieben,
- für eine stumme Umarmung,
- für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
- allen Verwandten und Freunden, die ihm das letzte Geleit gaben, ferner all denen, die uns durch ihre Hilfe Kraft gaben, ihn auf seinem letzten Weg zu begleiten.

Robert Weber

Hofstetten, im September 2019

In Liebe: Ira und Theresa

01.10.2019 Heidenfelder Johann

Am Michaelsberg 12, Zum 90. Geburtstag

02.10.2019 Auth Dietrich

Spessartstr. 62, Zum 80. Geburtstag

02.11.2019 Heim Marikka

Spessartstr. 49, Zum 70. Geburtstag

Senioren von Neustadt



Unser nächstes Treffen ist am

Donnerstag den 10.10.2019 um 14:00 Uhr im Pfarrheim in Neustadt am Main.

Wir beginnen mit einer Andacht.

Danach
gemütliches Kaffeetrinken
bei Musik von Richard.

Das Seniorenkreis-Team

Allen Jubilaren aus Neustadt und Frlach



Gesundheit, Zufriedenheit und für die Zukunft alles Gutel

DAS Lädchen Ingrid Eschenbach

Hauptstraße 17 97845 Neustadt / Main

Volkskunst aus dem Erzgebirge Holzspielzeug, Geschenkartikel Handgetöpferte Keramik Trockenfloristik

Hermes Paket u. Reisegepäck Shop

Öffnungszeiten:

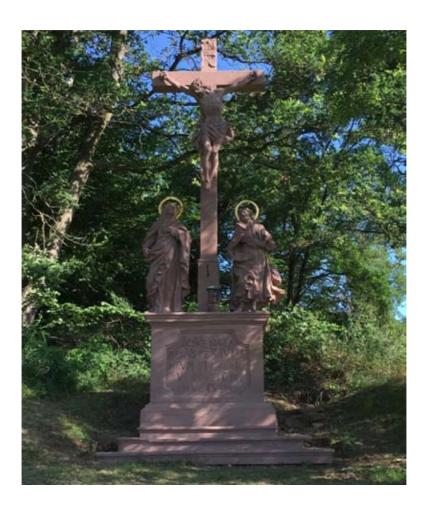
Mo. Di. Do. 9 – 12 Uhr; 14 – 18 Uhr Freitag 9 – 12.30 Uhr Mittwoch geschlossen

Sanierte Kreuzigungsgruppe am Hornungsberg

Rechtzeitig zu unserem großen Festwochenende im Juli wurde die Sanierung der Kreuzigungsgruppe am Ende des Kreuzganges am Hornungsberg beendet.

Die Sanierung wurde von der Unterfränkischen Kulturstiftung des Bezirks Unterfranken finanziell bezuschusst.

Darüber hinaus gilt der Dank der Gemeinde den Jagdgenossen aus Neustadt, die ebenfalls die Sanierung finanziell unterstützt haben.



Krippenausstellung



Wollen Sie Ihre Weihnachtskrippe nicht nur in Ihrer Familie aufbauen und zeigen, sondern einem breiteren Publikum darbieten? Wenn das der Fall ist, besteht in diesem Jahr dazu die Möglichkeit. In der ersten Adventswoche (1.12. - 7.12.2019) findet im Pfarrheim in Lohr eine Krippenausstellung statt.Gezeigt werden Krippen, die in unseren Familien, Kirchen oder Einrichtungen ihren Platz haben. Oft werden mit viel Liebe Ställe, Figuren oder Landschaften gestaltet. Es kommt also nicht so sehr darauf an, ob eine Krippe historischen oder künstlerischen Wert hat, sondern dass sie in Gebrauch ist, also eine "Geschichte" in einer Familie hat.

Es wäre schön, wenn auch aus unserer Gemeinde einige Krippen bei der Ausstellung zu sehen sind.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro Lohr (Tel 09352 875060), sowie mit dem Anmeldeformular, das in unserer Kirche ausliegt.



ST. MICHAEL U. ST. GERTRAUD **NEUSTADT A. MAIN**

GOTTESDIENSTORDNUNG

01 10 2019 - 31 10 2019



Dienstag	HI. Theresia vom Kinde Jesus
----------	------------------------------

01.10 18.30 Uhr HI. Messe als 2. Seelenamt für Margot Kachel

anschließend Oktoberrosenkranz

Donnerstag

03.10. 17.30 Uhr HI. Messe im Kloster

27. Sonntag im Jahreskreis - Erntedankfest Sonntag

06.10 8.30 Uhr HI. Amt für Helmut Simet

Dienstag

08.10. 18.30 Uhr HI. Messe anschließend Oktoberrosenkranz

Donnerstag

15.10.

10.10. 17.30 Uhr HI. Messe im Kloster

Sonntag 28. Sonntag im Jahreskrei

13.10 10.00 Uhr HI. Amt für Emil und Klara Bahn

HI. Theresia von Jesus (von Avila) Dienstag

> HI. Messe für 1) Friedrich und Theresia Weyer und Familie Büttner 18.30 Uhr 2) Elfriede Schult und Angehörige und die Familien Schult, Brenner und

Schneider anschließend Oktoberrosenkranz

Donnerstag HI. Ignatius von Antiochien

17.10. 17.30 Uhr HI. Messe im Kloster

Samstag Im Chorgestühl der Pfarrkirche

19.10 19.00 Uhr AUSZEIT - ZEIT für Gott - Ökumenisches Gebet

"Bete und arbeite - Aus benediktinischen Wurzeln leben"

29. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag Sonntag

20.10. 8.30 Uhr HI. Amt für Familien Herdecke und Stöcker

Missio-Kollekte

HI. Messe für Anna und Rudolf Kunkel und Elisabeth Rauscher Dienstag

18.30 Uhr 22.10. anschließend Oktoberrosenkranz Donnerstag Jahrestag der Weihe des Domes zu Würzburg

24.10. 17.30 Uhr HI. Messe im Kloster

Sonntag 30. Sonntag im Jahreskreis

27.10. 10.00 Uhr HI. Amt für Lebende und Verstorbene des Müttervereins

Dienstag

29.10. 18.30 Uhr HI. Messe anschließend Oktoberrosenkranz

Donnerstag

31.10. 17.30 Uhr HI. Messe im Kloster

Messintentionen für November können bis zum 08.10.2019 angenommen werden, Messintentionen für Dezember bis zum 25.10.2019

Das Pfarrbüro ist vom 28.-31.10.2019 geschlossen

Pfarrbüro St. Michael u. St. Gertraud /

97845 Neustadt, Megingaudstr. 1, Tel.: 09393 / 530

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15.00 – 17.00 Uhr in dringenden Fällen: Pfarrbüro Lohr, Tel.: 09352 / 875060



MEISTERBETRIEB FA. HARTUNG GMBH

Bahnhofstr. 5a

97845 Neustadt a. Main

LUST AUF FLIESEN AUF ÜBER 600 QM AUSSTELLUNGSFLÄCHE

Telefon: 09393-690 Telefax: 09393-437

info@fliesengalerie-hartung.de www.fliesengalerie-hartung.de

katholische Pfarrgemeinde Neustadt

Gibt es schließlich eine bessere Form, mit dem Leben

fertig zu werden, als mit Liebe und Humor?

Charles Dickens

Liebe Mitmenschen!

Liebe und Humor sind ganz wunderbare Gaben, um sich gut durchs Leben bewegen zu können. Glücklich sind diejenigen Menschen, denen Humor gegeben ist und Liebe geschenkt wird. Beides brauchen wir reichlich, um all die im Laufe des Lebens unvermeidlichen Schicksalsschläge meistern zu können.

Aber was passiert, wenn unsere Reserven aufgebraucht sind, wenn wir nichts mehr fühlen, wenn wir nicht mehr lachen können, wenn wir am Leben verzweifeln? Vieles, was wir hören, ist furchtbar: Geplatzte Lebensträume, Arbeitslosigkeit, Krankheit, Angst, Depressionen, Verzweiflung, Leid, Sucht, Tod. Das ganze Spektrum menschlicher Tragödien zeigt sich hier.

Wir im Pfarramt wie auch wir im Seelsorgeteam können Erlebtes und Erlittenes nicht ungeschehen machen. Was wir tun können, ist, den Menschen in einem ersten Gespräch Zuversicht und Hoffnung zu geben. Wir vermitteln sie an unsere regionale Caritas. Dort begleiten die Beraterinnen und Berater die Menschen auf ihrem Weg, planen die nächsten Schritte und achten darauf, dass die Hilfen passgenau sind.

Damit wir dieses für unsere Mitmenschen so wertvolle Angebot erbringen können, sind wir auf die Mittel aus der Caritassammlung angewiesen. So bitten wir Sie freundlich um eine Spende für unsere gemeinsame Caritas.

Ich danke Ihnen im Namen aller Menschen, die durch unseren Caritasdienst wieder lachen und lieben können, von Herzen,

Ihr Pfarrvikar Christian Nowak



Ministranten Neustadt am Main



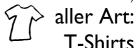
Ministrantenplan vom Oktober

Sonntag, 06.10.19 8.30 Uhr Elias Klüber, Max Sonntag, 13.10.19 10.00 Uhr Christin, Lars Sonntag, 20.10.19 8.30 Uhr Nora, Elias Schult Sonntag, 27.10.19 10.00 Uhr Elias Klüber, Max

SELKE —GmbH—

Frontplatten
Folientastaturen
Siebdruck
Schilder aller Art
CNC-Bearbeitung
Folienschriften
Digitaldruck
Lasergravur

Werbeartikel (für Privat u. Geschäft u. Vereine)





Aufkleber

Feuerzeuge/Kugelschreiber



Posterdruck

(alles ab 1 Stück mögl.)

Am Hirtenrain 5 - 97845 Neustadt-Erlach

0 93 93 - 666 - Fax 0 93 93 - 1235

www.selkegmbh.de

katholische Pfarrgemeinde Neustadt

"Ut omnes unum sint"

"Damit alle eins sind" so bittet Jesus im Abendmahlsaal den Vater für alle, die ihm nachfolgen (Joh 17,21 und mahnt zugleich seine Jünger, diese Einheit zu bewahren. Es liegt auf der Hand, festzustellen, dass die Christen dieser Aufforderung ihres Herrn nicht entsprochen haben. Klassisch nennen wir zwei große Daten, die die Trennung unter der Jüngern Jesu in besonderer Weise markieren: Der Bruch zwischen West. und Ostkirche 1054 und der Thesenanschlag Martin Luthers an der Schlosskirche in Wittenberg 1517. "Wir haben die Einheit verloren", so klagen sich die Führer der großen Kirchen selbst an und benennen die menschliche Schuld an Spaltung und Verstoß gegen das Einheitsgebot Jesu in den Abschiedsreden.

Ein oberflächlicher Blick auf die Vielfalt der christlichen Kirchen und kirchlichen Gemeinschaften lässt erahnen, dass es nicht nur die beiden o.g. epochalen Brühe gab, sondern die Trennung in unterschiedliche Kirchen und Konfessionen vielfältiger und auch zeitlich früher anzusetzen ist. Die schematische Einteilung "römisch-katholisch", "orthodox" und "evangelisch" vereinfacht die Betrachtung, aber sie entspricht nicht der Buntheit, in der sich der christliche Glaube in den verschiedenen Konfessionen entfaltet. Die Kirchen des Ostens kennen neben den orthodoxen Kirchen die farbenfrohen Liturgien und Riten der altorientalsichen Christen in Ägypten, Äthiopien, Armenien, Indien u.v.a. Teilen der Erde. Zur römisch-katholischen Kirche gehören auch die unierten Kirchen, die in ihrem Glaubensleben oft den Kirchen des Ostens viel näher stehen, und auch die Kirchen der Reformation kennen ganz unterschiedliche Richtungen, die geprägt werden von Namen wie Martin Luther, Johannes Calvin und Huldrych Zwingli. Vor und nach den großen Einschnitten von 1054 und 1517 gab es Trennungen. Ist diese Vielfalt Verrat an der Absicht Jesu? Der Blick in die Geschichte der Christenheit nach Ostern zeigt, dass eine Einheit, in der alle gleich denken, leben und handeln, wohl eher nicht der Wirklichkeit entspricht. Schon die Apostel haben unterschiedliche Prägungen und ihre Mission führt sie in sehr verschiedene Teile der Erde. Gibt es eventuell schon sehr früh eine Vielfalt des Bekenntnisses zu Jesus Christus ohne dass die Menschen das Gefühl hatten, dass sie die Einheit verloren haben? Bei aller Trauer über die Entfremdung und mitunter auch Ausgrenzung anderer Kirchen ist es vielleicht auch eine Bereicherung für das Christsein, dass es verschiedene Wege gibt, Jesus nachzufolgen. Wenn wir die anderen nicht als "abgefallen" oder "Getrennte" verurteilen und allein darauf fixiert sind, unsere Art Kirche zu sein als den einzigen Weg zu sehen, der dem Willen Jesu entspricht, dann öffnet sich der Blick für die Schätze der Anderen, die unser Interesse und unsere Neugier wecken können.

In den kommenden Monaten laden wir ein zu einer Entdeckungsreise durch die bunte Welt der christlichen Kirchen und kirchlichen Gemeinschaften. Sicher werden dann auch Impulse erkennbar, die wir aus anderen Kirchen annehmen dürfen, und gleichzeitig unser eigenes Profil besser erkennbar. Möglicherweise kann auch die Erkenntnis reifen, dass bei aller Unterschiedlichkeit es wesent-

katholische Pfarrgemeinde Neustadt

liche Momente gibt, die verschiedenen Konfessionen verbindet.

Übersicht über die Vorträge finden Sie auf der nächsten Seite.

Das letzte Jahrhundert war sicher das Jahrhundert der Ökumene. Vieles haben iwr erreicht: gemeinsame Gottesdienste, gemeinsamer Einsatz für eine menschliche Gesellschaft, gemeinsame Treffen, in denen wir uns über die Bibel und den Glauben austauschen. Aber es gibt sicher noch viel zu entdecken. So laden wir jeden Monat eine andere Kirche oder Kirchenfamilie kennenzulernen. Im Oktober schaut der erste Vortrag auf die Anfänge, die Zeit der Apostel bis zu den großen vier Konzilien im 4. und 5. Jahrhundert. Gab es zu dieser Zeit schon unterschiedliche Entwicklungen in der Gemeinde der Jünger. Welche Rolle spiel Paulus? Was hat für die ersten Christen die Einheit garantiert? Ich freue mich, wenn Sie sich mit auf dem Weg machen, dem Reichtum der Traditionen der verschiedenen Kirchen neu auf die Spur zu kommen. Eine

Im Oktober feiert die Gemeinde Sackenbach den 90. Kirchweihtag. Gerd Walter, der die Ortschronik des Dorfes sehr detailliert und kenntnisreich erforscht hat, wird im Vorfeld einen Streifzug durch die Geschichte der Kirche unternehmen. Auch zu diesem Vortrag möchte ich herzlich einladen. Gleichzeitig suchen wir noch Bilder, Fotos, Texte, Artikel und andere Zeugnisse, die die Geschichte der Kirche dokumentieren. Gerne können Sie sich mit Pfarrer Johannsen oder Kirchenpflegerin Michaela Imhof in Verbindung setzen, wenn Sie etwas beitragen können.

Nicht vergessen möchte ich den gemeinsamen Seniorenausflug für die Pfarreiengemeinschaft. Am Donnerstag, 17.10., möchten wir mit Ihnen nach Fulda und auf den Volkersberg fahren. Im Namen aller Seelsorger möchte ich Sie dazu herzlich einladen.

So grüße ich Sie herzlich und wünsche Ihnen eine gute Zeit im goldenen Oktober

Sven Johannsen, Pfarrer.



200 Jahre Badisches Amt Steinfeld (1806-1819)

Vom Großherzogtum Baden zum Königreich Bayern





Badisches Amt Steinfeld 1806-1819

Einladung zur Jubiläumsfeier am Sonntag, 27.10.2019 in Karbach

mit Schirmherr Staatssekretär Gerhard Eck (MdL)

13.00 Uhr Enthüllung der Gedenktafel am Gasthaus Stern

14.00 Uhr Festakt in der Festhalle

15.30 Uhr Festbetrieb mit den Waldzeller Musikanten und Ausstellung der Gemeinden

Mitwirkende:

Polizeichor Würzburg Böllerschützen Birkenfeld Dorfmusikanten Karbach Bernd Kleinschnitz (d'Schins), Greußenheim

Es laden ein: Sendelbach, Pflochsbach, Mariabuchen, Steinfeld, Waldzell, Erlach, Ansbach, Roden, Zimmern, Karbach, Birkenfeld, Greußenheim

Eintritt frei. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

evangelische Pfarrgemeinde Neustadt

Gottesdienste / Veranstaltungen im Oktober 2019

So, 06.10.19	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest, Auferstehungskirche, Dekan Roth
Do, 10.10.19	19.30 Uhr	Gemeindeabend "Tansania" : Bericht über den Besuch in der Partnergemeinde Oldonyo Sambu im Mai 2019, Ulmer-Haus
So, 13.10.19	10.00 Uhr 11.00 Uhr	Gottesdienst, Auferstehungskirche, Lektor Trautvetter 11-Uhr-Kirche - Gottesdienst mal anders
Di, 15.10.19	14.30 Uhr	Dienstagstreff "Rätselhafter Spessart" (Autorenlesung), Ulmer-Haus
Sa, 19.10.19	19.00 Uhr	"AusZeit - Zeit für Gott": Ökum. Andacht in der Klosterkapelle Neustadt, Dekan Roth und Pfarrvikar Nowak
So, 20.10.19	10.00 Uhr	Gottesdienst, Auferstehungskirche, Pfr. Kelinske - anschließend Kirchkaffee
Sa, 26.10.19	19.00 Uhr	Konzert "Evensong", Auferstehungskirche
So, 27.10.19	10.00 Uhr 11.00 Uhr	Gottesdienst, Auferstehungskirche, Dekan i.R. Wehrwein "Tankstelle - der CVJM-Gottesdienst"

Evang.-Luth. Pfarramt Lohr a.Main Dr.-Gustav-Woehrnitz-Weg 6 97816 Lohr a.Main E-Mail: pfarramt.lohr@elkb.de Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 9 bis 12 Uhr Tel. 0 93 52 / 87 16 13

www.lohr-evangelisch.de





Gottesdienstordnung für St. Johannes der Täufer, Erlach

Samstag 28. Sept. 2019	16.30 Uhr 17.30 Uhr 18.30 Uhr	Ewige Anbetung in der neuen Kirche 1. Anbetungsstunde 2. Anbetungsstunde Feierlicher Gottesdienst Für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Hubert Bils
Mittwoch 2. Okt. 2019		Schutzengelfest keine Messfeier
Samstag 5. Okt. 2019	18.30 Uhr	Erntedankfest Sonntagvorabendmesse für Ottilie und Albin Bils , Eltern und Geschwister
Montag 7. Oktober 2019	18.30 Uhr	Friedensgebet der Pfarreiengemeinschaft in der alten Dorfkirche
Mittwoch 9. Okt. 2019	18.30 Uhr	Messfeier
Samstag 12. Okt. 2019	18.30 Uhr	Sonntagvorabendgottesdienst Zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe
Montag 14. Okt. 2019	14.30 Uhr	Seniorentreff Erntedankandacht in der alten Dorfkirche Anschließend im Gasthaus Halbmond
Mittwoch 16. Okt. 2019	18.30 Uhr	Messfeier Edeltraud Wenzel (Pfarrhaushälterin)

Sonntagvorabendmesse

Katharina und Albin Brehm und Tochter Margit

Oktoberrosenkranz in der alten Dorfkirche

Samstag

Montag

19. Okt. 2019

21. Okt. 2019

18.30 Uhr

18.00 Uhr

		katholische Pfarrgemeinde Erlach
Mittwoch 23. Okt. 2019	18.30 Uhr	Messfeier Ottilie Bils (90. Geburtstag) und verstorbene Angehörige
Samstag 26. Okt. 2019	10.00 Uhr	Taufe in der alten Dorfkirche Robin und Simon Fleckenstein
	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse zum Weltmissionssonntag
	18.30 Uhr	
		Ende der Sommerzeit
Montag 29. Okt. 2019	18.00 Uhr	Oktoberrosenkranz in der alten Dorfkirche
Mittwoch 30. Okt. 2019	18.30 Uhr	Messfeier Kerzenweihe zu Allerheiligen
Freitag 1. November 19	18.00 Uhr	Allerheiligen Rosenkranz auf dem Friedhof Bei Regen in der Kirche

Die Senioren treffen sich am Montag 14. Okt. 2019 um 14.30 Uhr in der alten Dorfkirche zur Andacht Anschließend im Gasthaus Halbmond

Bitte beachten, ab Ewige Anbetung finden die Mittwoch-Gottesdienste wieder am Kirchberg statt.

Aus den Vereinen / FSV

SG FSV Neustadt-Erlach/Rodenbach News 17.09.2019

Die Spielrunde ist in vollem Gange. Während sich unsere 1.

Mannschaft hervorragend schlägt, hatte die 2. Mannschaft einen holprigen Start. Bedingt durch einige Urlauber und verletzte Spieler ist der Kader noch nicht vollständig. Dies wird sich in den nächsten Wochen ändern, sodass wir hoffentlich auch mit der 2. Mannschaft Erfolgserlebnisse verbuchen können.

Ergebnisse:

- Mannschaft
- ■Burgsinn SG Rodenb./Neustadt-Erl. I 1:2
- •BSC Aura SG Rodenb./Neustadt-Erl. I 4.0
- ●SG Rodenb./Neustadt-Erl. I SG Lohr 3.0
- Mannschaft
- Steinfeld SG Neustadt-Erl./Rodenb. II

● Ruppertshütten – SG Neustadt-Erl./Rodenb. II

●SG Neustadt-Erl./Rodenb.II -Gemünden 1.3

Bei beiden Mannschaften haben wir noch nicht die richtige Mischung gefunden.

Es bleibt noch einiges zu tun. Unsere Trainer Davide Gargano und Pasquale Sacra werden sich Gedanken machen und sicherlich den richtigen Weg finden, damit sich auch unsere 2. Mannschaft stabilisiert.

Spiele im Oktober:

06.10.19 12.45 Uhr Frammersb - SG Neustadt-Erl./Rodenb. II

06.10.19 15.00 Uhr Eußenheim – SG Rodenb./Neust.-Erl. I

13.10.19 15.00 Uhr SG Rodenb./Neust.-Erl. I - Wernfeld

20.10.19 13.00 Uhr Neuh./Wiesth, II - SG Neust.-Erl./Rodenb. II

20.10.19 15.00 Uhr Gössenheim - SG Rodenb./Neust.-Erl. I

27.10.19 13.00 Uhr SG Neust.-Erl./Rodenb.II - Wolfmünster





PROJECT ENGINEERING



Triebweg 14 • 97845 Neustadt Tel. 09393 / 99 30 100 • Fax 99802

> mail@mvm-service.de www.mvm-service.de





Aus den Vereinen / FSV

27.10.19 15.00 Uhr SG Rodenb./Neust./ Erl. I - Karsbach

Wir wünschen unseren Mannschaften für die nächsten Spiele viel Erfolg.

Allgemein:

Der Biergarten an der Turnhalle war bisher ein voller Erfolg. Unser Dank geht an Steffen Heidenfelder und sein Team für die hervorragende Organisation.

Im Oktober werden noch zwei Veranstaltungen vom FSV durchgeführt:

- Oktoberfest in der Turnhallengaststätte (siehe Sonderanzeige)
- Rocknight (ebenfalls Sonderanzeige)

Wir hoffen auf möglichst viele Besucher.

Text: MB





Werbepartner





Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen bei finanziellen Wünschen auch mal zu Hause persönlich berät.

sparkasse.mainfranken.de

Wenn's um Geld geht



Obst- und Gartenbauverein Neustadt

JAHRESAUSFLUG ZUM

ROKOKOGARTEN

VEITSHÖCHHEIM

AM \$AM\$TAG, 12. OKTOBER 2019

Wir laden Mitglieder und interessierte Bürger zum Besuch des Rokokogartens in Veitshöchheim ein. Ein Spaziergang im Hofgarten zu Veitshöchheim ist eine Entdeckungstour voller Überraschungen. Frau Schaffrath wird uns dort um 14.00 Uhr durch den Garten führen (Dauer 1.5 Stunden).

Schlussrast halten wir im Gasthof Küferstube in Lohr.

Wir fahren mit der Bahn ab Lohr. Zum Bahnhof Lohr bilden wir Fahrgemeinschaften Treffpunkt an der Linde um 12.00 Uhr.

Der Garten kostet keinen Eintritt. Die Kosten für die Führung übernimmt der Verein.

Wir bitten um Anmeldung bis Freitag, 11. Oktober bei

Weyer Karl, Tel. 677 Blum Ulli, Tel. 1432 Ullrich Margit, Tel. 1492 Adolf Elisabeth, Tel. 529 Adolf Hilde, Tel. 9930464 Sayegh Aida, Tel. 1688

Die Vorstandschaft des Obst-und Gartenbauvereins freut sich auf rege Beteiligung.

Aus den Vereinen / FFW

Im Verbund: Feuerwehren Erlach und Pflochsbach absolvieren eine Top-Leistungsprüfung

13 Feuerwehrler der Feuerwehren Erlach und Pflochsbach legten am 27.07.2019 gemeinsam, unter den kritischen Augen der Schiedsrichter Kreisbrandinspektor Harald Merz, Kreisbrandmeister Edgar Karl und Bernhard Burk, eine ausgezeichnete Leistungsprüfung ab.

Die vorbereitende Ausbildung leitete und koordinierte der Kommandant der Feuerwehr Pflochsbach Thomas Heun mit Unterstützung des Kommandanten der Erlacher Wehr Sebastian Roth. Da die beiden Nachbarwehren mit einem Tragkraftspritzenfahrzeug ausgerüstete sind, bot sich eine gemeinsame Ausbildung und Abnahme der Leistungsprüfung an.

Ausbildung und Abnahme fanden am Pflochsbacher Mainufer statt. Geprüft wurden Knoten und Stiche, Fahrzeug und Gerätekunde, allgemeines Feuerwissen sowie der Aufbau eines Löschangriffs.

Folgende Leistungsstufen wurden erreicht: Gold-Rot: Evelin Heun (FFW Pflochsbach), Michael Christ, Ralf Müller und Georg Roth (alle FFW Erlach); Gold-Blau: Tobias Frankenberger, Jennifer Lenz und Robert Mühl (alle FFW Pflochsbach); Gold: Larissa Christ (FFW Pflochsbach) und Rainer Endres und Sebastian Roth (beide FFW Erlach), Silber: Tobias Hermann und Julian Heun (beide FFW Pflochsbach); Bronze: Simon Langer (FFW Erlach).

Gelobt wurde die gute Zusammenarbeit der Feuerwehren Erlach und Pflochsbach sowie die Bereitschaft der 13 Leistungsprüfungsteilnehmern und die Koordination der beiden Kommandanten Heun und Roth.





DECKERT-SHK

Sanitär-Heizung- Klimageräte-Solartechnik Tel.: 09393 9930950 E-Mail: michael@deckert-shk.de

Dipl.-Ing. Michael Deckert

Gertraudenweg 6 97845 Neustadt- Erlach

- ✓ Gasinstallation incl. Gasantrag. (Vertragsinstallationsunternehmen)
- ✓ Gebrauchsfähigkeitsprüfung Ihrer Gasinstallation alle 12 Jahre
- ✓ Wärmepumpen und Klimageräte
- ✓ Auslegung Ihrer Heizung nach Bedarf mit KFW und BAFAG Förderung
- ✓ Wir suchen eine Hilfskraft zur Montageunterstützung

Multitork TM DEMI Equipment GmbH.

www.multitork.de

Tel: 093939930950 E-Mail: deckert@hydraulikwelt.com Gertraudenweg 6 97845 Neustadt- Erlach

Wir liefern Antriebstechnik nach Kundenwunsch. Auslegung nach dem Pflichtenheft. Linear und Drehantriebe auch self contained Aktuatoren.

